

Materialgestützter Literaturunterricht

HERAUSGEGEBEN VON ULF ABRAHAM & CLEMENS KAMMLER

BASISARTIKEL

4 Materialgestütztes Lesen und Schreiben im Literaturunterricht

ULF ABRAHAM | CLEMENS KAMMLER

UNTERRICHTSPRAXIS

5.–7. Schuljahr

12 Der Ikarus-Mythos

Einblicke in seine Vieldeutigkeit

CLEMENS KAMMLER

6.–7. Schuljahr

20 William Wenton und die Jagd nach dem Luridium

GUNHILD KEULER | REGINA UHTES

7.–8. Schuljahr

26 Wer ist schuld am bösen Wolf?

Grimms Märchen im materialgestützten Literaturunterricht

ANDREAS WICKE

9.–10. Schuljahr

33 Willkommen und Abschied

Lernende entwickeln ihr Literaturverständnis durch materialgestütztes Arbeiten

JOHANNES BONOW

10.–13. Schuljahr

43 Wann wir schreiten Seit' an Seit'

Materialien zu einem Lied und seiner Wirkungsgeschichte

GERD KATTHAGE

→ mit Leistungsüberprüfung



4 Materialgestütztes Lesen und Schreiben im Literaturunterricht

Was sind geeignete Textformate für materialgestütztes Schreiben im Literaturunterricht? Wie können literarische Texte materialgestützt interpretiert werden? Und wie können Materialien Einblicke in literaturgeschichtliche Zusammenhänge und ins literarische Leben der Gegenwart vermitteln? Der Basisartikel erläutert, welche Lese-, Verstehens- und Schreibprozesse ein materialgestützter Literaturunterricht umfasst.

12 Der Ikarus-Mythos

Die mythische Figur des Ikarus steht als Sinnbild für Wagnis und Mut, aber auch Dummheit und Grenzüberschreitung. In diesem Unterrichtsmodell lernen die Schülerinnen und Schüler unterschiedliche Sichtweisen der Figur kennen und entwickeln materialgestützt Interpretationsansätze.



Die Downloads  finden Sie über www.praxis-deutsch.de. Wählen Sie dort die Ausgabe 273 an. Abonnenten finden diese Downloads auch in ihrer digitalen Ausgabe.



NEU!

Abonnieren Sie unseren neuen Fachnewsletter „Praxis Deutsch“:
<https://www.friedrich-verlag.de/newsletter-anmeldung/>

ab 11. Schuljahr

54 **Der Fassadenstreit**

Literaturbezogenes Argumentieren mit Material aus Social Media

MARCO MAGIRIUS

MAGAZIN

- 61 Lesetipp: Wenn der Sprachmagier zaubert – Winterzeit ist Märchenzeit
- 62 Fundstück: Und jährlich scheidert der gute Vorsatz
- 62 Autorinnen und Autoren
- 64 Einladung zur Mitarbeit | Impressum



26 **Wer ist schuld am bösen Wolf?**

In *Rotkäppchen* und *Der Wolf und die sieben jungen Geißlein* wird ein Bild des bösen Wolfs präsentiert, das bis in die aktuelle politische Debatte um Wolfsjagden hineinwirkt. Die Schülerinnen und Schüler untersuchen die gesellschaftliche Relevanz von Tieren in der Literatur und gehen der Frage nach, ob die Märchen der Brüder Grimm am schlechten Image der Wölfe schuld sind.



33 **Willkommen und Abschied**

In diesem Modell setzen sich die Lernenden materialgestützt mit der These auseinander, ob das Gedicht ohne Friederike Brion zu verstehen sei. Die für die Problemlösung geeigneten Texte werden dabei von ihnen selbst ermittelt.

54 **Der Fassadenstreit**

Die Deutungsoffenheit des Gedichtes *Avenidas* bzw. *Ciudad* von Eugen Gomringer bereite den Boden für den Fassadenstreit. Die Schülerinnen und Schüler formulieren materialgestützt ihre Einschätzung dazu in einem appellativen Blogeintrag.